



Pressemitteilung

KIOXIA entwickelt Breitband-SSD mit optischer Schnittstelle für umweltfreundliche Rechenzentren der nächsten Generation

Ausstellung und Vorführung des Prototyps am KIOXIA-Stand auf dem FMS

Düsseldorf, 7. August 2024 – [KIOXIA](#), ein weltweit führender Anbieter von Speicherlösungen, stellt auf der Future of Memory and Storage (FMS) den Prototyp seiner Breitband-SSD mit optischer Schnittstelle für Rechenzentren der nächsten Generation vor. Die FMS findet vom 6. bis 8. August im kalifornischen Santa Clara statt.

Durch den Austausch elektrischer Kabel durch optische Leitungen werden in Rechenzentren deutlich größere physische Entfernungen zwischen Geräten möglich. Zudem benötigen Betreiber auf diese Weise weniger Kabel, ohne dass dadurch die Energieeffizienz oder die Signalqualität ihrer IT-Infrastrukturen leidet. Darüber hinaus entsteht mehr Flexibilität beim Systemdesign und bei Anwendungen im Rechenzentrum.

Die optische Schnittstelle ermöglicht, einzelne Komponenten von Systemen wie SSDs und CPUs zu bündeln und untereinander nahtlos zu verbinden. Dieses Vorgehen erlaubt die Weiterentwicklung hin zu einem „zerstreuten Rechensystem“, das Ressourcen je nach Workload effizient nutzen kann. Außerdem wird die optische Schnittstelle mit ihrer hohen Signalqualität zur Implementierung hochperformanter Rechensysteme beitragen, die auch in anspruchsvollen Umgebungen (wie im Weltall) funktionsfähig sind.

„Der Prototyp unserer Breitband-SSD mit optischer Schnittstelle hat das Potenzial, Rechenzentren, wie wir sie heute kennen, zu revolutionieren. Gerade wenn Nutzer die Speicher zusammen mit anderen optischen Geräten und Systemen in Rechenzentren implementieren“, erläutert Axel Störmann, Chief Technology Officer & VP bei KIOXIA Europe. „Die neuen SSDs werden die Entwicklung von zukunftsweisenden, umweltfreundlicheren Serverumgebungen ermöglichen, die sich nicht nur durch hohe Energieeffizienz, sondern

auch durch verbesserte Speichereffizienz und Skalierung auszeichnen – und natürlich durch mehr Leistung, also mehr Datendurchsatz und geringere Latenzen.“

Die genannten Erfolge wurden im Rahmen des Projekts „Next Generation Green Data Center Technology Development“ erzielt, das von der New Energy and Industrial Technology Development Organization (NEDO) mit dem Green Innovation Fund Project: Construction of Next Generation Digital Infrastructure finanziert wird.

Im Rahmen des geförderten Projekts werden Technologien der nächsten Generation entwickelt, unter anderem mit dem Ziel, Energieeinsparungen in Höhe von 40 Prozent im Vergleich zu aktuellen Rechenzentren zu erzielen. Im Rahmen des Projekts entwickelt KIOXIA Breitband-SSDs mit einer optischen Schnittstelle für Datenspeicher in umweltfreundlichen Rechenzentren der nächsten Generation.

###

Anmerkungen:

Firmen-, Produkt- und Dienstleistungsnamen können Marken von Drittunternehmen sein.

Über KIOXIA Europe

Die KIOXIA Europe GmbH (ehemals Toshiba Memory Europe) ist die europäische Tochtergesellschaft der KIOXIA Corporation, einem weltweit führenden Anbieter von Flash-Speichern und Solid-State-Laufwerken (SSDs). Von der Erfindung des Flash-Speichers bis hin zur Entwicklung der BiCS FLASH™ 3D Flash-Speichertechnologie gilt KIOXIA als Pionier auf dem Gebiet innovativer Speicherlösungen und -dienste. Der renommierte BiCS FLASH™ 3D Flash-Speicher prägt die Zukunft der Speicherung in Anwendungen mit hoher Speicherdichte, darunter moderne Smartphones, PCs, SSDs, Automotive und Rechenzentren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kioxia.com](https://www.kioxia.com)

Weitere Informationen:

KIOXIA Europe GmbH

Hansaallee 181

40549 Düsseldorf

Tel: +49 (0)211 368 77-0

E-Mail: KIE-support@Kioxia.com

Pressekontakte:

Hanna Greve, PR-COM GmbH

Tel: +49 (0) 89 59997 756

E-Mail: hanna.greve@pr-com.de

Lena Hoffmann, KIOXIA Europe GmbH

Tel: +49 (0) 211 36877 382

E-mail: lena1.hoffmann@Kioxia.com